

Bewerbung

Bitte reichen Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit folgenden Unterlagen ein:

- Tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild
- Kurzes Anschreiben
- Nachweis über Hospitation (mindestens eine Woche) oder Tätigkeit auf einer zertifizierten Stroke Unit
- Nachweis über die Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung
- Anmeldeformular

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte als PDF an das medbo Institut für Bildung und Personalentwicklung:

- ibp-info@medbo.de

Bewerbungsschluss

- **15. Juli jeden Jahres**

Herausgeber:
Medizinische Einrichtungen des Bezirks Oberpfalz KU
Barmherzige Brüder gemeinnützige Krankenhaus GmbH

Gender-Erklärung: Um die Lesbarkeit zu vereinfachen, wird meist auf die zusätzliche Formulierung der weiblichen Form verzichtet. Die ausschließliche Verwendung der männlichen Form gilt explizit als geschlechtsunabhängig.

Abbildungen
dietschey - Fotolia.com

Organisatorisches

Kursbeginn

Die Kurse beginnen jeweils im Oktober eines Jahres
(genaue Termine auf Anfrage).

Kosten und Teilnahmebedingungen

Die Kosten teilen wir Ihnen auf Anfrage mit.
Die Teilnahmebedingungen finden Sie auf dem anhängenden Anmeldeformular.

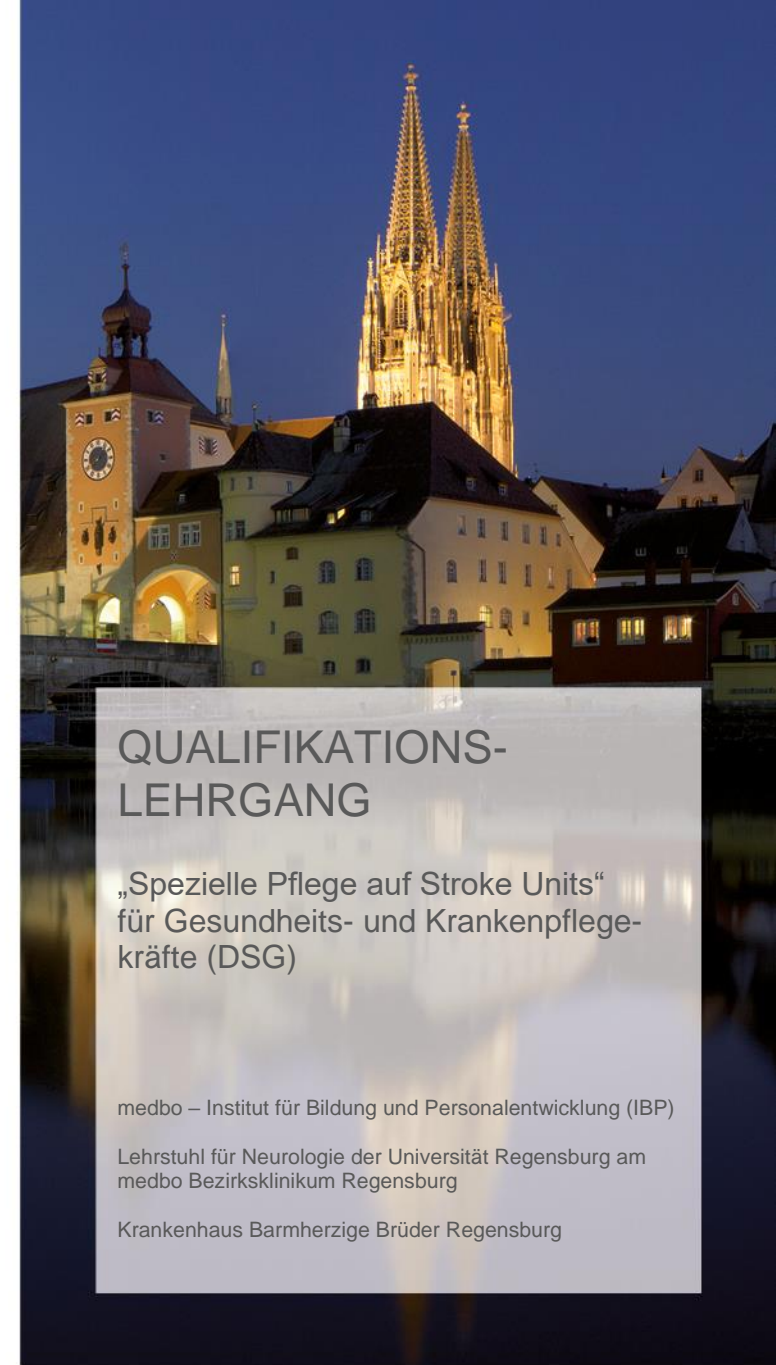
Veranstaltungsorte

- medbo Bezirksklinikum Regensburg
Universitätsstraße 84 | 93053 Regensburg
- Krankenhaus Barmherzigen Brüder
Prüfeninger Straße 86 | 93049 Regensburg

Ansprechpartner

Ihre Ansprechpartner mit Kontaktdaten sowie weitere Informationen finden Sie unter:

www.medbo.de/ibp
www.barmherzige-regensburg.de



QUALIFIKATIONS- LEHRGANG

„Spezielle Pflege auf Stroke Units“
für Gesundheits- und Krankenpflegekräfte (DSG)

medbo – Institut für Bildung und Personalentwicklung (IBP)

Lehrstuhl für Neurologie der Universität Regensburg am
medbo Bezirksklinikum Regensburg

Krankenhaus Barmherzige Brüder Regensburg

Spezielle Pflege auf Stroke Units

Die kompetente und schnelle Behandlung akuter Schlaganfälle stellt heute eine Herausforderung für jede neurologische Klinik dar. Seit 2009 bieten das medbo Institut für Bildung und Personalentwicklung (IBP), die Klinik und Poliklinik für Neurologie der Universität Regensburg am medbo Bezirksklinikum und das Krankenhaus Barmherzige Brüder Regensburg den Lehrgang „Spezielle Pflege auf Stroke Units“ an. Die Teilnehmer erwerben spezielle pflegerische, medizinische und therapeutische Kenntnisse, die sie für ihre Arbeit auf einer Schlaganfall-Spezialstation (Stroke Unit) benötigen.

Die Kooperationspartner

Die Stroke Unit der Klinik und Poliklinik für Neurologie der Universität Regensburg am medbo Bezirksklinikum versorgt jährlich etwa 700 Schlaganfallpatienten. Das Zertifikat der Deutschen Schlaganfall-Gesellschaft (DSG) weist die Qualität dieser Schlaganfall-Spezialstation aus. Zudem ist die Stroke Unit überregionales Koordinations- und Studienzentrum des Projektes „TEMPiS“, eines der weltweit größten telemedizinischen Schlaganfallnetzwerke.

Auch die neurologische Klinik im Krankenhaus Barmherzige Brüder Regensburg legt seit vielen Jahren besonderen Wert auf die Versorgung von Patienten mit Schlaganfall und behandelt diese auf einer eigenen Stroke Unit. Diese ist seit Mai 2007 als überregionale Einheit von der Deutschen Schlaganfall-Gesellschaft zertifiziert, das heißt sie erfüllt in vollem Umfang deren strenge Qualitätskriterien.



Zielsetzung und Lernbereiche

Zielsetzung des Lehrgangs

Um die pflegerische Versorgung eines Schlaganfallpatienten adäquat übernehmen zu können und in Zusammenarbeit mit den Angehörigen eine individuelle Betreuung und Begleitung zu gewährleisten, sind unterschiedlichste Kompetenzen erforderlich. Ziel des Lehrgangs ist es, genau diese Fähigkeit zu erwerben.

Zielgruppen

Gemäß den Kriterien der Deutschen Schlaganfall-Gesellschaft ist dieser Lehrgang für all diejenigen konzipiert, die mit der Versorgung von Schlaganfallpatienten betraut sind. Die Schwerpunkte bilden dabei sowohl die Vermittlung pflegerischer und therapeutischer Konzepte als auch deren Einbindung in die Praxis der Teilnehmer durch die Bearbeitung eines Pflege- und Betreuungsplanes. Weiterhin sind Kenntnisse in den Themenbereichen Kommunikation und Qualitätssicherung Voraussetzung, um fachübergreifend, auch im Sinne des Patienten, effektiv arbeiten zu können.

Pädagogisches Verständnis

Das pädagogische Ziel besteht im Erwerb einer beruflichen Handlungskompetenz. Kennzeichnend für den Unterricht ist die Orientierung an der Didaktik der Erwachsenenbildung und der Expertise der Teilnehmer. Ein erklärtes Ziel ist das selbstständige, eigenverantwortliche und selbstreflektierte Handeln.

Lehrgangsstruktur

Der Qualifikationslehrgang wird berufsbegleitend mit einer Gesamtstundenzahl von 240 Stunden durchgeführt. Davon werden 40 Stunden als Selbststudium abgeleistet. Der theoretische Unterricht findet in fünf Blockwochen statt.

Lernbereiche & Inhalte

- I. Medizinisches Fachwissen:
Anatomie, Physiologie und Pathophysiologie, Epidemiologie, Differentialdiagnose, Risikofaktoren
- II. Pflegerische Überwachung und therapeutische Pflege: Überwachungsparameter, Pflegeprozesse, Basale Stimulation, Kinästhetik
- III. Therapeutische Konzepte:
Bobath-Kompaktkurs, Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie
- IV. Kommunikation, Angehörigenarbeit, rechtliche Grundlagen
- V. Selbststudium

Leistungsnachweise

- Hausarbeit (Pflege- und Betreuungsplan)
- Schriftliche Abschlussprüfung
- Abschlusskolloquium

Abschluss

Nach erfolgreichem Abschluss aller Prüfungen erhalten die Teilnehmer ein Zertifikat. Der Kurs ist zertifiziert nach den Kriterien der Deutschen Schlaganfall-Gesellschaft. Fortbildungspunkte werden beantragt.

Teilnahmevoraussetzungen

- Examierte Gesundheits- und (Kinder-) Krankenpfleger (w/m)
- Examierte Altenpfleger (w/m)
- Nachweis einer einwöchigen Hospitation oder Tätigkeit auf einer zertifizierten Stroke Unit